Die Anwohner des Agnes-Miegel-Weges 33689 Bielefeld

26. Mai 2011

Stadt Bielefeld Dezernat Oberbürgermeister 33601 Bielefeld



004

Ø 300

Geplante Umbenennung des Agnes-Miegel-Weges

Antrag nach § 24 der Gemeindeordnung NRW

Antiag nach 3 24 act demeniacoronalig itik

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Anwohner des Agnes-Miegel-Weges geben in der oben genannten Angelegenheit folgende Erklärung ab:

Wir distanzieren uns entschieden von nationalsozialistischem Handeln und Wirken in der Zeit von 1933 bis 1945, und wir bedauern, dass sich die Namensgeberin unserer kleinen Straße, die Dichterin Agnes Miegel, in einem Teil ihrer Werke mit diesem unseligen Regime bzw. seinem Anführer solidarisiert hat.

Gleichzeitig stellt sich aber auch die Frage, ob man deshalb die Gesamtpersönlichkeit und das Gesamtschaffen von Agnes Miegel ausschließlich auf diesen Zeitraum reduzieren muss?

Die im Jahre 1879 geborene und 1964 verstorbene Dichterin war auch zuvor bereits literarisch anerkannt und war mit entsprechenden Auszeichnungen gewürdigt worden.

Im Jahre 1979 wurde post mortem anlässlich ihres 100. Geburtstages eine Sonderbriefmarke herausgegeben.

Auch nach unserem Demokratieverständnis sind Befürworter des Nationalsozialismus als Namensgeber für öffentliche Einrichtungen, zum Beispiel Schulen, vollkommen fehl am Platz.

In diesem speziellen Fall handelt es sich jedoch um die Zuwegung von fünf kleinen Reihenhäusern, und es muss die Frage erlaubt sein, ob hier ein so starkes öffentliches Interesse vorliegt, dass in einer Zeit knappster Mittel eine Wegeumbenennung, die ja für alle Beteiligten mit Folgekosten verbunden ist, gerechtfertigt erscheint?

Sollte allerdings trotzdem eine Namensänderung nicht zu vermeiden sein, sollte kein neuer Name, der den Anwohnern nicht einmal ansatzweise bekannt ist, verwendet werden! Es würde in diesem, hoffentlich nicht eintretenden Fall eine Eingliederung in die von allen Betroffenen vertraute Travestraße bevorzugt.

Wir hoffen sehr, dass unserer Willenserklärung aus den dargelegten Gründen entsprochen wird.

Mit freundlichen Grüßen,

die Anwohner des Agnes-Miegel-Weges

Eva Quilling

Codelfrant Gufmann av. Genman Renate Friehe

lune Eleson